



**Allgemeiner
Studierendenausschuss der
Universität des Saarlandes**

Hausanschrift:

Campus
Gebäude A.5.2
66123 Saarbrücken

Postanschrift:

Abhofach 5
66123 Saarbrücken

Tel: 0681 - 302 - 2900

info@asta.uni-saarland.de

Protokoll

der
25. AStA-Sitzung
der 58. Amtsperiode am 28.02.2012

Leitung : Marc S.

Protokoll : Sven

Anwesenheitsübersicht:

anwesend:

Désirée; Marc G.; Marc S.; Moha; Lukas; Sven; Christopher; Daniel; Michael;
Christian; Ali; Andi; Mathias;

abwesend:

Filip; Michael; Philipp; Hannes; Johannes; Claudia; Pascal; Anna; Hannes;
Marc; Richard

fehlt unentschuldigt:

niemand

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt und war im Verlauf der gesamten Sitzung gegeben.

Annahme der Tagesordnung

Antrag von Ali und Daniel: Einfügen eines neuen TOP 4:
Umstrukturierung AStA.

Ergebnis: Ohne Gegenrede angenommen

Protokollannahme:

Es lagen keine Protokolle zur Annahme vor.

TOP 1: Verwaltungsrat Studentenwerk

Antrag auf Sitzung kam vom AStA, neben den regulären Vertretern waren auch Vertreter des Landes anwesend.

UP Linneweber fragte an ob kurzfristige Massnahmen die Situation verbessern könnten. Das Studentenwerk verneinte dies und aus Angst einer Verschleppung wurde der Vorschlag einer kurzfristigen Massnahme abgelehnt. Die Entscheidung des Studentenwerks-Vorstands das Wohnheim D zu schliessen wurde anschliessend vom Verwaltungsrat bestätigt. Das Ministerium soll bis zur nächsten Sitzung Vor- und Nachteile von verschiedenen Finanzierungsmöglichkeiten vorlegen.





**Allgemeiner
Studierendenausschuss der
Universität des Saarlandes**

Hausanschrift:

Campus
Gebäude A5.2
66123 Saarbrücken

Postanschrift:

Abhofach 5
66123 Saarbrücken

Tel: 0681 - 302 - 2900

info@asta.uni-saarland.de

Kurze Diskussion über die Konsequenzen für Studierende die nicht ausziehen wollen.

TOP 2: Universitätspräsidentenwahl

Die Wahl ist am 29.02.2012. Kurze Diskussion über die Pressemitteilung und ob der AStA den studentischen Senatoren eine Wahlempfehlung gegeben hat. Das hat er aber nicht.

TOP 3: Universitätsentwicklungsplan

Diskussion ob der AStA sich zum UEP positionieren soll. Die Frage wird aufgeworfen ob man den UEP vorher zur Gesicht zu bekommen kann. Dies wird aufgrund des aktuellen Gremiengeheimnisses verneint. Aufgrund der Veröffentlichung der groben Linien in der Saarbrücker Zeitung kann aber bereits sinngemäss darüber berichtet werden.

- Eintritt in TOP 4 / TOP 3 noch nicht abgeschlossen -
- Nach Abschluss von TOP 4, Wiedereintritt -

Marc G. weist auf die Quelle der Diskussionen hin:

<http://www.saarbruecker-zeitung.de/aufmacher/Saarbruecken-Universitaet-des-Saarlandes-Entwicklung-Ziele;art27856,3785722,0#.T0zh1XJWqgQ>

Der AStA wird kurzfristig keine genaue Positionierung vornehmen. Unsere Grundposition bleibt aber dass wir uns eine Volluniversität und keine Einsparungen wünschen.

Daniel wünscht sich dass die Diskussion um den UEP so langsam zu Ende kommen sollte. Das Ziel sollte sein dass die Universität ihren UEP gestalten sollte ehe er öffentlich diskutiert werden soll.

Beschlussvorschlag:

Der AStA sieht die Universität nicht in der Lage ihren Verpflichtungen nachzukommen wenn der Globalhaushalt um 70 - 100 Millionen bis 2020 gekürzt werden muss. Um die Qualität der Lehre erhalten zu können wird ein erzwungener Rückgang der Studierendenzahlen durch Erhöhung des NC's notwendig sein und der Status der Landeskinder-Universität gefährdet werden. Aufgrund der zukünftigen Entwicklung wird eine Erhöhung der finanziellen Aufwendung für die Universität nötig. Der AStA fordert mindestens gleichbleibende Zuwendungen unter Ausgleich der Energiepreis-, Inflation- und Tarifentwicklung. Der vorliegende UEP 2014-2020 wird nur als Diskussionsgrundlage gesehen und sollte unter Einbeziehung der Studierenden und Fakultäten konkretisiert werden. Es wird erwartet dass das Präsidium für pragmatische Lösungen und Gegenvorschläge offen ist. Vom Land wird erwartet dass es der Universität langfristige finanzielle Planungssicherheit garantiert. Die öffentliche Diskussion muss beendet werden um weiteren Schaden von der Universität abzuwenden, dieser zeigt sich bereits im Prozess von aktuellen Ausschreibungen von Professuren.

Resultat: Einstimmig beschlossen

TOP 4: Umstrukturierung AStA

Ali war recht überrascht dass sein Referat um eine halbe Referatsstelle gekürzt wurde ohne mit ihm zu diskutieren. Aussprache zwischen Marc S. und Ali über die Thematik. Aus dieser Aussprache entwickelt sich eine





**Allgemeiner
Studierendenausschuss der
Universität des Saarlandes**

Hausanschrift:

Campus
Gebäude A5.2
66123 Saarbrücken

Postanschrift:

Abhofach 5
66123 Saarbrücken

Tel: 0681 - 302 - 2900

info@asta.uni-saarland.de

generelle Diskussion über die Rolle der Astanten an sich. Auch die Problematik einer insgesamt besseren Kommunikation wird nochmals angesprochen.

Diskussion über noch kleinere Änderungen der Referatsstruktur.

TOP 5: Berichte

Aufgrund der StuPa-Sitzung am 29.02.2012 werden die Rechenschaftsberichte an die Parlamentarier als ausreichend betrachtet.

TOP 6: Anträge

Antrag von Marc Großjean für Anwaltskosten DRV Bund

Resultat: Einstimmig angenommen

Antrag von Marc Großjean für Anwaltskosten Künstlersozialkasse

Resultat: Einstimmig angenommen

TOP 7: Termine

29.02.2012 - Universitätspräsidentenwahl

02.03.2012 - BILD-Runde in Saarbrücken im Schloß

25.04.2012 - Großes Trans-Fair-Frühstück

TOP 8: Neue Ideen

- Michael: Halbe Referate sollen in Zukunft im StuPa bleiben können.

TOP 9: Verschiedenes

Marc verabschiedet sich für Désirée und sich selbst. Dankt allen AStAnten und kündigt an dass es in Zukunft noch ein Abschiedsfrühstück geben wird.

Sven erklärt noch die Probleme mit der saarVV die auch auf der StuPa-Sitzung erörtert wird.

Christian erklärt dass er die Kaffeekasse von Marc G. übernimmt.

